

Protokollauszug

aus der
Sitzung des Bauausschusses der Stadt Grevesmühlen
vom 19.01.2017

Top 7 Vorstellung Planungsstand Wismarsche Straße **Gäste: Herr Bürger** **Herr Schmidt**

Herr Prahler gibt eine kurze Einführung zum Tagesordnungspunkt.

Herr Schmidt (Ingenieurbüro Möller) stellt die Ergebnisse der AG Wismarsche Straße vor.

Hierzu entsteht eine rege Diskussion zur Anzahl der Parkflächen, möglichen Beleuchtung und der vorhandenen Bepflanzung unter den Bauausschussmitgliedern und anwesenden Bürgern.

Frau Seidel schlägt vor, die „Brötchentaste“ an den Parkautomaten abzuschaffen.

Herr Wilms spricht an, dass die Beschäftigten aus der Innenstadt in den Nebenstraßen parken und dies ein Problem für die Anwohner darstellt.

Herr Prahler erwidert hierzu, dass vor einigen Jahren eine Befragung der Anwohner zu Anwohnerparkausweisen durchgeführt wurde. Die Resonanz war so gering, dass die Gemeindevertretung beschlossen hat, dies nicht weiter zu verfolgen.

Herr Baetke äußert, dass er begrüßen würde, die nördliche Straßenseite komplett von Parkplätzen freizuhalten. Im Verkehrskonzept im Jahre 2009 wurde festgestellt, dass es ausreichend Parkplätze in der Innenstadt gibt.

Herr Prahler betont, dass für Baumfällungen die Auflagen der unteren Natur-schutzbehörde eingehalten werden müssen. Das heißt, die vorhandenen Bäume dürfen nur aus begründetem öffentlichen Interesse (bspw. Barrierefreiheit) gefällt werden.

Frau Münter schließt sich der überwiegenden Meinung der anwesenden Bürger an, dass der vorgestellte Plan nicht zufriedenstellend sei, im Hinblick auf die hohe Anzahl der Parkflächen.

Herr Reppenhagen bestätigt dies zusammenfassend. Weist aber auch darauf hin, dass mit der Fällung von 12 Bäumen bereits ein großer Schritt getan würde.

Herr Prahler schlägt vor, im OZ Forum am 02.02.2017 die heute vorgestellte Variante sowie eine Variante, auf der die Parkplätze im nördlichen Teil komplett weg fallen zur Diskussion zu stellen.

